

Sie begegneten der vorrückenden Colonne zwischen hier und Forbach und mußten durch solche fahren. Nun gings an ein rasendes Schimpfen und Schreien, es wurde ganz deutlich von Aufhängen gesprochen, und um die Sache noch eindringender zu machen, drangen sich viele Carmagnols mit Stricken an die Chaise, kletterten an solcher hinauf, suchten die armen Gefangenen zu packen oder ihnen Stricke um den Hals zu werfen. Als sie gar unter den Troß der Pferds knechte, Marktender und des unzähligen Lumpengefindels kamen, welches den Truppen gewöhnlich folgt, war die Sache noch ärger, und die Gefangenen in wahrer Todesgefahr. Das Detachement Gensd'armes konnte sie nicht schützen, und ohne die Beihülfe eines redlichen Cavallerieoffiziers, der seine ganze Escadron ihnen zum Schutz gab, das Gefindel zerstreute und sie nach Forbach geleitete, würden wir solche schwerlich wieder gesehen haben. Mehr todt als lebendig kamen sie in Forbach an. Seit ihrer Rückkunft haben sie Wache vor ihren Häusern, welche sie, im Fall sie ausgehen müssen oder wollen, begleitet, und von welcher sie sich jedesmal bei Tag und Nacht beim Ablösen besichtigen lassen müssen. Die übrigen Gefangenen sind glücklich in Metz angekommen. Bei ihrer Ankunft hielt man sie für Emigrirte und Aristokraten, weil man sie unterwegs in die hier und in Bliestafel geraubten Chaisen gesetzt hatte und sie in einem langen Zug einführte. Es gab einen großen Auflauf und das fürchterliche Geschrei à la laterne! ertönte in ihren Ohren, sie kamen aber glücklich an den Ort ihrer Bestimmung, das Kloster aux refuges, wo sie von der Aebtissin sehr wohl aufgenommen wurden und täglich neun Livres, die aber zu ihren Bedürfnissen nicht hinreichen, zu verzehren haben. Jedermann von Ansehen hat sich bemühet der populace andere Gefinnungen gegen sie beizubringen, und sie werden jetzt nicht mehr für Aristokraten sondern für Geiseln gehalten. Das Departement und jedermann sucht ihnen ihr Schicksal zu mildern. Sie vermiffen nichts als die Freiheit in die Stadt gehen zu dürfen.

Nach dieser Digression will ich wieder auf unsere Ehrencommissärs zurück kommen. Kein Hause lumpigter ausgehungertter Beduinen kann mit der raubgierigen Wuth über das Gepäck der